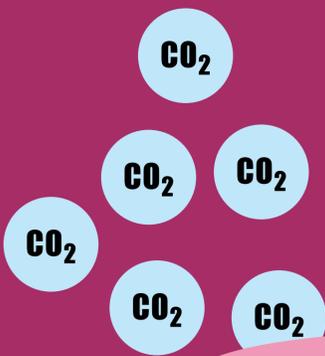


# Gebäude und Klima



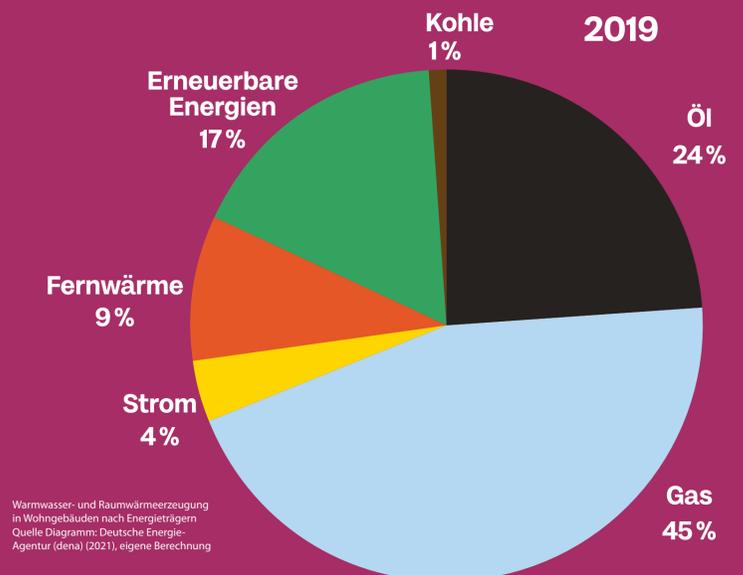
## Heizen heizt das Klima auf

Zum Sektor Gebäude gehören alle Emissionen, die beim Heizen mit fossilen Energien entstehen.

In Deutschland werden die meisten Gebäude mit Gas oder Öl geheizt. Auch das Wasser in Küche und Bad wird oft mit Gas und Öl erwärmt. Dabei entstehen Treibhausgase. Um treibhausgasneutral zu werden, müssen viel mehr Gebäude auf nachhaltige Heizungsanlagen wie zum Beispiel Wärmepumpen umgerüstet werden.

Der Anteil von erneuerbaren Energien beim Heizen und beim Warmwasser beträgt in Wohngebäuden nur etwa 17%. Andere Sektoren sind da weiter: Bei der Stromerzeugung beträgt der Anteil von erneuerbaren Energien schon ungefähr 40%.

## So wird in Deutschland geheizt

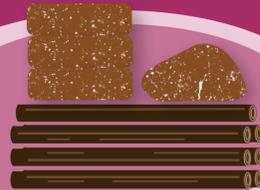


## Wichtige Handlungsfelder



### Alte Häuser klimafreundlich machen

Den Energieverbrauch im Sektor Gebäude deutlich zu reduzieren, ist ein wichtiger Schritt in Richtung Treibhausgasneutralität. Eine wichtige Maßnahme dafür ist das Sanieren von Häusern: Durch die Dämmung von Wänden und Dächern oder das Austauschen von alten Fenstern kann viel Energie beim Heizen eingespart werden.



### Klimafreundliche Baustoffe

Bei der Herstellung von Stahl, Beton und Zement entsteht sehr viel CO<sub>2</sub>. Allein die Zementindustrie ist für 7% der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich! Die Verwendung von klimafreundlichen Baustoffen wie Holz oder Lehm kann einen Beitrag dafür leisten, Treibhausgasemissionen in der Baubranche zu reduzieren. Übrigens: Sogar Hochhäuser können aus Holz gebaut werden!



### Weniger Energie und Baustoffe

Gut gedämmte Häuser und klimafreundliche Baustoffe allein reichen nicht. Für einen treibhausgasneutralen Gebäudesektor ist es notwendig, den Verbrauch von Energie und Baustoffen insgesamt zu reduzieren. Das geht zum Beispiel, indem wir unser Verhalten beim Heizen und beim Warmwasserverbrauch ändern. Aber auch die Wohnfläche pro Person spielt eine wichtige Rolle: je mehr Raum wir bewohnen, desto höher der Verbrauch von Energie und Baustoffen.

## Was könnt ihr tun?

### Mit dem Heiz-Check Treibhausgase vermeiden

Mit Hilfe der Materialien im *KlimaPaket Gebäude* und einigen Maßnahmen reduziert ihr den Verbrauch von Heizenergie an eurer Schule und verhindert so Treibhausgasemissionen.

Egal, ob gut oder schlecht gedämmt: Regelmäßige Wartung der Heizungsanlage, richtiges Lüften und die Wahl der Heiztemperatur machen einen Unterschied für den Verbrauch von Heizenergie. Im *KlimaPaket Gebäude* findet ihr verschiedene Materialien, wie zum Beispiel Thermometerkarten, Heizungsentlüftungsschlüssel oder ein Infrarotthermometer. Macht euch vertraut mit den Materialien und probiert diese aus.

### Weitere Ideen:

#### ■ Untersuchung der Heizungsanlage

Wie wird eigentlich an eurer Schule geheizt? Findet es heraus und recherchiert anschließend online mehr dazu.

#### ■ Grünes Schulgelände

Sprecht mit Lehrer\*innen, Hausmeister\*innen und der Schulleitung: Könnt ihr Hochbeete aufstellen oder sogar das Schuldach begrünen?

#### ■ Leerstand nutzen

Gibt es in eurem Ort leerstehende Räume? Renovieren ist nachhaltiger als neu zu bauen! Wie wäre es z. B. mit einem Kunstatelier in einem Gewächshaus?